

## Niederschrift

Seite: 1

### über die Sitzung des Ortsgemeinderates von Rötweiler-Nockenthal

Der Ortsgemeinderat  
Besteht aus 9  
Mitgliedern

Anwesend waren

a) als Vorsitzender:

Hans-Dieter Kappler  
Ortsbürgermeister (gewähltes  
Mitglied des Ortsgemeinderates)

b) die Ratsmitglieder:

Alt, Wolfgang  
Bender, Egon  
Fries, Gerhard  
Kappler, Timo  
Klein, Rainer  
Pech, Hans-Peter  
Weisner, Heiko  
Weisner, Karl-Ernst

es fehlten entschuldigt/un-  
entschuldigt die Ratsmitglieder

verhandelt zu Rötweiler-Nockenthal, Sportheim Rötweiler

am **13.02.2012**

Beginn der Sitzung 19.30 Uhr, Ende der Sitzung 23.30 Uhr

In der heutigen öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates, zu der die Mitglieder nach ordnungsgemäßer Einladung vom 27.01.2012 in beschlussfähiger Anzahl erschienen waren, stand folgendes zur Beratung bzw. Beschlussfassung an:

#### Tagesordnung:


1. Beratung und Beschlussfassung über Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für die Jahre 2012 und 2013
2. Turn- und Sportverein Rötweiler-Nockenthal – Antrag auf Zuschuss für Küchensanierung
3. Einrichten einer 30-km Zone im Ortsteil Nockenthal für die Dorfstraßen: Ringstraße, Am Pauschbaum, Dr.-Jamil-Kahey-Straße, Waldstraße, Sonnenstraße, Baumstraße
4. Antrag auf Kostenübernahme für eine Ordner-Drehsäule im Dienstzimmer des Ortsbürgermeisters
5. Verschiedenes


Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit und vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende den Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung. Unter TOP 5 soll über die Teilnahme am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2012“ beraten werden. Verschiedenes verschiebt sich dementsprechend auf TOP 6.

Einstimmig stimmt der Rat dem Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung zu.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

  
.....

  
.....

# Niederschrift

Seite: 1

## über die Sitzung des Ortsgemeinderates von Rötweiler-Nockenthal

**Nr.**

Verhandelt zu Sportheim Rötweiler  
Sitzungsort und -raum

Der Ortsgemeinderat  
besteht aus 9 Mitgliedern

am 13.02.2012

Beginn der Sitzung 19<sup>30</sup> Uhr, Ende der Sitzung 23<sup>20</sup> Uhr

Anwesend waren:

a) **als Vorsitzender:**

In der heutigen öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates, zu der die Mitglieder nach ordnungsgemäßer Einladung vom 27.01.2012 in beschlußfähiger Anzahl erschienen waren, stand folgendes zur Beratung bzw. Beschlußfassung an:

Kappler, Hans Dieter  
Ortsbürgermeister

**TOP 1**

### **Beratung und Beschlussfassung über Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Jahre 2012/2013**

b) **die Ratsmitglieder:**

Das Ergebnis der Beratung ist Folgendes:

Weisner Heiko  
Bender Egon  
Weisner Karl-Ernst  
Pech Hans-Dieter  
Fries Gerhard  
Alt Wolfgang  
Klein Rainer  
Kappler Timo

Der erstellte Entwurf der Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan für die Jahre 2012 und 2013 wurde in den einzelnen Punkten beraten:

#### **§ 1 – Haushaltssatzung für die Jahre 2012 und 2013**

Ergebnis- und Finanzhaushalt werden wie folgt festgesetzt:

	2012	2013
<b>a) Ergebnishaushalt</b>		
in dem Gesamtbetrag der Erträge auf	397.290 €	385.670 €
in dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	423.790 €	407.990 €
<b>Jahresfehlbetrag</b>	<b>-26.500 €</b>	<b>-22.320 €</b>

c) **auf Einladung:**

Knetsch, Thorsten  
(VG Birkemfeld)

b) **Finanzhaushalt**

ordentliche Einzahlungen auf	358.470 €	346.870 €
ordentliche Auszahlungen auf	366.920 €	351.120 €
<b>Saldo</b>	<b>-8.450 €</b>	<b>-4250 €</b>

d) **Abstimmungsergebnis:**

dafür: 9

dagegen: /

enthalten: /

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.000 €	17.000 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €	17.000 €
<b>Saldo</b>	<b>1.000 €</b>	<b>0 €</b>

Gesamtbetrag der Einzahlungen	366.920 €	368.120 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen	366.920 €	368.120 €

<b>Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>	<b>-7.450 €</b>	<b>-4.250 €</b>
--	-----------------	-----------------

#### **§ 2 - Kredite und Verpflichtungsermächtigungen**


a) Gesamtbetrag der Kredite	0 €	0 €
b) Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung	0 €	0 €


<b>§ 3 - Steuersätze für Gemeindesteuern</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>
<b>a) Grundsteuer</b>		
- für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	320 v. H.	320 v. H.
- für Grundstücke (Grundsteuer B)	340 v. H.	340 v. H.
<b>b) Gewerbesteuer</b>	360 v. H.	360 v. H.
<b>c) Hundesteuer, für Hunde die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden</b>		
- für den ersten Hund	36,00 €	36,00 €
- für den zweiten Hund	48,00 €	48,00 €
- für jeden weiteren Hund	60,00 €	60,00 €
 <b>§ 4 - Gebühren und Beiträge</b>		
Die Sätze der Gebühren und Beiträge für ständige Gemeindeeinrichtungen nach dem Kommunalabgabengesetz vom 20.07.1995 werden für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 wie folgt festgesetzt:		
 a) Beiträge für die Unterhaltung der Wirtschaftswege je ha Grundstücksfläche (gemäß § 11 Abs. 1 KAG)	 15,34 €/ha	 15,34 €/ha

Die Haushaltssatzung für die Jahre 2012 und 2013 wird wie erstellt – mit folgenden Änderungen – beschlossen:

Den in der Investitionsübersicht dargestellten Maßnahmen wird zugestimmt.

Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme und dem Beitrittsdatum am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF) erfolgt einem späteren Zeitpunkt.

  
\_\_\_\_\_  
Vorsitzender

  
\_\_\_\_\_  
Schriftführer

**Niederschrift**

Seite: 2

**über die Sitzung des Ortsgemeinderates von Rötweiler-Nockenthal**

Der Ortsgemeinderat  
Besteht aus 9  
Mitgliedern

Anwesend waren

a) als Vorsitzender:

Hans-Dieter Kappler  
Ortsbürgermeister (gewähltes  
Mitglied des Ortsgemeinderates)

b) die Ratsmitglieder:

Alt, Wolfgang  
Bender, Egon  
Fries, Gerhard  
Kappler, Timo  
Klein, Rainer  
Pech, Hans-Peter  
Weisner, Heiko  
Weisner, Karl-Ernst

es fehlten entschuldigt/un-  
entschuldigt die Ratsmitglieder

**Abstimmungsergebnis:**

dafür	9
dagegen	/
Enthaltung	/

Bitte wenden  
Bankverbindung  
TuS

verhandelt zu Rötweiler-Nockenthal, Sportheim Rötweiler

am **13.02.2012**

Beginn der Sitzung 19<sup>30</sup> Uhr, Ende der Sitzung 23<sup>30</sup> Uhr

In der heutigen öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates, zu der die Mitglieder nach ordnungsgemäßer Einladung vom 27.01.2012 in beschlussfähiger Anzahl erschienen waren, stand folgendes zur Beratung bzw. Beschlussfassung an:

**TOP 2 – Zuschuss-Antrag des Turn- und Sportvereines für  
Küchensanierung**

Der Turn- und Sportverein hat mit Antrag vom 23.11.2011 die Gemeinde um finanzielle Unterstützung für die Küchensanierung gebeten und begründet dies u.a. mit der Nutzung des Sportheimes auch als Gemeindehaus (z.B. bei Beerdigungen oder Sitzungen). Die Gesamtkosten belaufen sich laut Kostenvoranschlag auf zirka 12.000 €.

Die Finanzierung soll erfolgen durch:

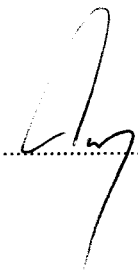
1. Eigenmittel in Höhe von 3.000 €
2. Darlehen in Höhe von 6.000 €
3. Eigenleistung in Höhe von 3.000 €

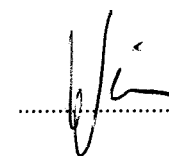
Nachdem der Turn- und Sportverein im Kalenderjahr 2011 bereits einen Zuschuss in Höhe von 2.500 € für die Sanierung der Toilettenanlagen erhalten hat beteiligt sich die Ortsgemeinde an der neuerlichen Baumaßnahme mit

Zuschuss in Höhe von 1.000 €

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:





**Niederschrift**

**über die Sitzung des Ortsgemeinderates von Rötweiler-Nockenthal**

Der Ortsgemeinderat  
Besteht aus 9  
Mitgliedern

Anwesend waren

a) als Vorsitzender:

Hans-Dieter Kappler  
Ortsbürgermeister (gewähltes  
Mitglied des Ortsgemeinderates)

b) die Ratsmitglieder:

Alt, Wolfgang  
Bender, Egon  
Fries, Gerhard  
Kappler, Timo  
Klein, Rainer  
Pech, Hans-Peter  
Weisner, Heiko  
Weisner, Karl-Ernst

es fehlten entschuldigt/un-  
entschuldigt die Ratsmitglieder

**Abstimmungsergebnis für**  
**das Einrichten einer 30-km-**  
**Zone:**

dafür	4
dagegen	4
Enthaltung	1

Amtrag abgelehnt  
mangels Mehrheit

verhandelt zu Rötweiler-Nockenthal, Sportheim Rötweiler

am 13.02.2012

Beginn der Sitzung 19<sup>30</sup> Uhr, Ende der Sitzung 22<sup>30</sup> Uhr

In der heutigen öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates, zu der die Mitglieder nach ordnungsgemäßer Einladung vom 27.01.2012 in beschlussfähiger Anzahl erschienen waren, stand folgendes zur Beratung bzw. Beschlussfassung an:

**TOP 3 – Einrichten einer 30-km Zone im Ortsteil Nockenthal für die Dorfstraßen: Ringstraße, Am Pauschbaum, Dr.-Jamil-Kahey-Straße, Waldstraße, Sonnenstraße, Baumstraße**

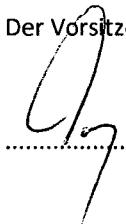
Anlieger sind an OB Kappler herangetreten, dass motorisierte Verkehrsteilnehmer in der Ringstraße und Dr.-Jamil-Kahey-Straße oft zu schnell fahren. Dadurch seien Fußgänger und spielende Kinder gefährdet. Die Gefahrenschwerpunkte lägen insbesondere

- in der Ringstraße (hier die Hauptzufahrt über Hirtenplatz) wegen Unübersichtlichkeit und fehlendem Bürgersteig
- und auch in der Dr.-Jamil-Kahey-Straße wegen der langen ebenen Straßenlage mit vielen geparkten Autos

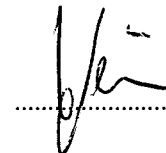
Die zuständige Sachbearbeiterin bei der VG Birkenfeld, Frau Ruppenthal-Weyand, hat diese Dorfstraßen im Nov. 2011 bei einem Außentermin gesichtet. Verkehrstechnisch sieht sie keine Hinderungsgründe, eine 30-Kilometer-Zone einzurichten. Zu jeder der 4 Zufahrten (2 x Ringstraße, Friedhofsweg und Feldwirtschaftsweg „Auf dem Schimmel) wäre ggf. ein Zonenschild im Rahmenpfosten anzuschaffen. Laut vorliegendem Kostenvoranschlag würden sich die Materialkosten für die 4 Schilder einschließlich Rohrpfosten auf zirka 600 € belaufen. Zusätzlich fallen ggf. noch Kosten für die Aufstellung der Schilder durch den Gemeindearbeiter an.

Der Ortsgemeinderat kommt nach Beratung auf Antrag des Vorsitzenden zu nebenstehendem Abstimmungsergebnis!

Der Vorsitzende:



Der Schriftführer:



**Niederschrift**

Seite: 4

**über die Sitzung des Ortsgemeinderates von Rötweiler-Nockenthal**

Der Ortsgemeinderat  
Besteht aus 9  
Mitgliedern

verhandelt zu Rötweiler-Nockenthal, Sportheim Rötweiler

am 13.02.2012

Anwesend waren

Beginn der Sitzung 19<sup>30</sup> Uhr, Ende der Sitzung 23<sup>30</sup> Uhr

a) als Vorsitzender:

Hans-Dieter Kappler  
Ortsbürgermeister (gewähltes  
Mitglied des Ortsgemeinderates)

In der heutigen öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates, zu der die Mitglieder nach ordnungsgemäßer Einladung vom 27.01.2012 in beschlussfähiger Anzahl erschienen waren, stand folgendes zur Beratung bzw. Beschlussfassung an:

b) die Ratsmitglieder:

Alt, Wolfgang  
Bender, Egon  
Fries, Gerhard  
Kappler, Timo  
Klein, Rainer  
Pech, Hans-Peter  
Weisner, Heiko  
Weisner, Karl-Ernst

**TOP 4 – Antrag auf Kostenübernahme für eine Ordner-Drehsäule im  
Dienstzimmer des Ortsbürgermeisters**

es fehlten entschuldigt/un-  
entschuldigt die Ratsmitglieder

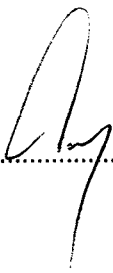
Die Ortsgemeinde hat keine eigenen Räume, um Archivmaterialien zu lagern. Für die laufende übersichtliche Ablage hat OB Kappler eine Ordner-Drehsäule, 81 cm Durchmesser, mit 4 einzeln drehbaren Etagen, für zirka 90 Aktenordner gekauft. Die Kosten hierfür betragen 326,52 € und sollen auf Antrag des Vorsitzenden durch die Ortsgemeinde übernommen werden, in deren Besitz dieses Büromöbelstück (einschließlich Aufnahme in die Doppik) gegebenenfalls übergeht.

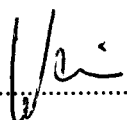
**Abstimmungsergebnis:**

dafür	8
dagegen	1
Enthaltung	1

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

  
.....

  
.....

**Niederschrift**

Seite: 7

5

**über die Sitzung des Ortsgemeinderates von Rötweiler-Nockenthal**

Der Ortsgemeinderat  
Besteht aus 9  
Mitgliedern

verhandelt zu Rötweiler-Nockenthal, Sportheim Rötweiler

am **13.02.2012**

Anwesend waren

Beginn der Sitzung 19.30 Uhr, Ende der Sitzung 23.30 Uhr

a) als Vorsitzender:

Hans-Dieter Kappler  
Ortsbürgermeister (gewähltes  
Mitglied des Ortsgemeinderates)

In der heutigen öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates, zu der die Mitglieder nach ordnungsgemäßer Einladung vom 27.01.2012 in beschlussfähiger Anzahl erschienen waren, stand folgendes zur Beratung bzw. Beschlussfassung an:

b) die Ratsmitglieder:

Alt, Wolfgang  
Bender, Egon  
Fries, Gerhard  
Kappler, Timo  
Klein, Rainer  
Pech, Hans-Peter  
Weisner, Heiko  
Weisner, Karl-Ernst

**TOP 1 – Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2012“**

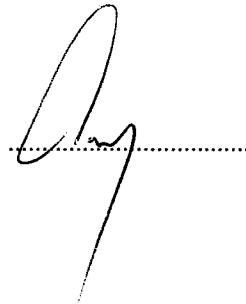
Die Ortsgemeinde nimmt in 2012 am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2012“ **nicht** teil.

es fehlten entschuldigt/un-  
entschuldigt die Ratsmitglieder

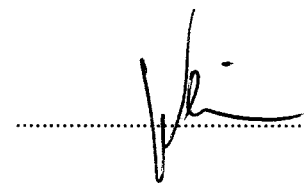
**Abstimmungsergebnis:**

<b>dafür</b>	<b>9</b>
<b>dagegen</b>	<b>0</b>
<b>Enthaltung</b>	<b>0</b>

Der Vorsitzende:



Der Schriftführer:



## Niederschrift

Seite: 6

### über die Sitzung des Ortsgemeinderates von Rötweiler-Nockenthal

verhandelt zu Rötweiler-Nockenthal, Sportheim Rötweiler

am **13.02.2012**

Beginn der Sitzung  Uhr, Ende der Sitzung  Uhr

In der heutigen öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates, zu der die Mitglieder nach ordnungsgemäßer Einladung vom 27.01.2012 in beschlussfähiger Anzahl erschienen waren, stand folgendes zur Beratung bzw. Beschlussfassung an:

#### **TOP 6 - Verschiedenes**

##### **Straßen-Pflasterschäden Dorfstraße „Am Pauschbaum“**

Ortstermin am 22.11.2011 – Teilnehmer: Fa. Ehl, Herr Gerber – VG: Herr O. Pauli, H. König – OG: OB Kappler, Ratsmitglieder Fries, Pech, H. Weisner

„nach Ablauf der Gewährleistungspflicht ist die Fa. Ehl bereit, im Frühjahr 2012 die schadhaften Steine unter Zuhilfenahme von eigenem Gerät und Personal, aber auch unter Mithilfe unserer Gemeindearbeiter auszutauschen. Das Ganze geschieht unter Ausschluss „präjudizierender Wirkung“, deshalb wird mutmaßlich eine schriftliche Zusage beharrlich verweigert. Alternativ könnte die OG die Firma verklagen mit juristisch offenem Ausgang. Ein ggf. von der OG zu erbringendes Steingutachten soll nach Erfahrung der VG mindestens 1500 € kosten und dann sind an der Bauausführung ja auch noch das Architektenbüro und die ausführende Baufirma beteiligt, die auch Fehler gemacht haben könnten“.

Weitere Vorgehensweise (?)

**Mündliche Zusage der Fa. Ehl ist dem Ortsgemeinderat zunächst ausreichend! Mängelbeseitigung überwachen.**

##### **Feldwirtschaftsweg Kurzenbach**

Bereits am 08.04.2010 hat der OG beschlossen, die Neuasphaltierung des oberen Teils des Feldwirtschaftsweges Kurzenbach unter Nutzung von Förderungsmöglichkeiten durch das Dienstleistungszentrum (DLR) Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, Dienstsitz Simmern, prüfen und in die Wege leiten zu lassen. Die Gesamtfinanzierung läuft dann über die Jagdgenossenschaft R-N. Dieser Antrag wurde vom OB an die VG, Herrn König, weitergeleitet. Aus Erfahrungen der Vergangenheit prüft das DLR die Fördermöglichkeiten im Rahmen einer Begehung. Diese wurde von der VG, Herrn König am 15.09.2011, per e-mail beim DLR erinnert und dann auf direktem Wege durch OB Kappler per e-mail vom 19.12.2011.

Antwort: „*allgemeine Besichtigungstermine für Wegebaumaßnahmen – Neubeantragungen werden nur im Frühjahr des jeweiligen Jahres bzw. dann des Folgejahres (1. Bis 2. Quartal) durchgeführt. Im 3. Und 4. Quartal erfolgt unter Anderem die Auszahlungsbearbeitung der Wegebauförderungen, wobei für Besichtigungen leider kein Raum mehr bleibt. Wir werden nach Festlegung der Besichtigungsrunde von uns auf Sie zukommen und bitten bis dahin um Zusendung von Kartenmaterial, woraus die Lage des zu besichtigenden Weges hervorgeht*“



OB Kappler hat vorab dem DLR Kartenmaterial per e-mail zur Verfügung gestellt. Der Besichtigungstermin sollte durch die VG jetzt koordiniert und überwacht werden.

### **DSL Breitbandversorgung**

Letzter Kenntnisstand von OB Kappler ist lt. e-mail vom 25.07.2011 durch Frau Kendra Stockmar-Reidenbach, VG Birkenfeld (arbeitet jetzt bei der Kreisverwaltung), dass der Förderantrag der OG bei der ADD Trier vorliegt, die Förderungsmöglichkeiten in 2011 erschöpft waren und dass u.a. über Landrat Dr. Schneider beim Land Rh.-Pf. weitere Förderungsmöglichkeiten eingefordert wurden und über die ADD Trier im Monat März 2012 neue Informationen angekündigt wurden.

An dem bewilligten *Modellprojekt* (unter anderem für Oberbrombach und Hußweiler-Wilzenberg) – initiierte über die VG Birkenfeld (Herr König, Frau Stockmar-Reidenbach) – ist die OG R-N leider nicht beteiligt oder berücksichtigt worden, obwohl die Leerrohre hierfür teilweise über gemeindeeigenes Gebiet führen (Wasserleitungsweg Oberbrombach zur K 17 Höhe Hußweiler). Auf die kostenintensive Verlegung von 3 Leer-Rohren könnte nach Auffassung des Rates beim Anschluss des Ortsteiles Nockenthal verzichtet werden, weil der entsprechende Telekom-Verteilerkasten in der Talstr. 24 (K17 – Anwesen Kiefer) nur „Steinwurf weit“ vom angesprochenen Wasserleitungsweg entfernt ist. Hinzu kommt, dass ein OB Kappler persönlich bekannter Telekom – Mitarbeiter der Auffassung ist, dass bei der besseren Versorgung mit DSL für den Ortsteil Nockenthal das Glasfaser-Kabel bis zu diesem Verteilerkasten genüge und der Verteilerkasten in der Ringstraße bzw. Sonnenstraße nicht mit Glaserfaser-Kabel erreicht werden müsste. Die Prüfung dieser Aussage mit Information an die Firma Inexio durch VG Birkenfeld wäre sinnvoll.

### **Friedhof - Rasengräber**

Satzung, Gebührensatzung und Belegungsplan müssen geändert werden. Vorbereitung einer Beschlussvorlage erfolgt durch den OB als *Tischvorlage* für eine der nächsten Sitzungen

Problematik u.a.:

Grabstätten mit allgemeinen Gestaltungsvorschriften sind frei gestaltbare ohne die Pietät verletzende Grabstätten – wörtlich nach § 18 der Friedhofssatzung f „Grabstätten, die so zu gestalten und an die Umgebung anzupassen sind, dass die Würde des Friedhofs in seinen einzelnen Teilen und in seiner Gesamtanlage gewahrt werden.“ Nach allgemeinem Friedhofsrecht musste bisher ein solches Grabfeld im Belegungsplan ausgewiesen werden, obwohl es auf unserem Friedhof bisher nie in Anspruch genommen wurde. Es befindet sich bisher im Feld III a, Reihe D (unterhalb (!) nicht oberhalb der Einzelwahlgrabstätten. Oberhalb der Wahlgrabstätten bieten sich die Rasengräber an.

Gebühr für ein Rasengrab auch sehr problematisch (in Mörschied beispielsweise 2.500 €). Rasengrabplatte kostet je nach Beschriftungsart die Hinterbliebenen 100 bis 200 € (lt. Gespräch mit Marmor Wolff Siesbach am 10.01.12) Ein herkömmliches Urnengrab mit Stein und Fassung zirka 1500 – 2000 €.

Gestaltung für Blumengrüße und Logistik Einmessen und Befestigung der Rasengrabplatten wäre auch zu klären.

**Kurzinfos des OB zu folgenden Themen:**

- Biotop Hetzbachtal
- Brücke Siesbach
- Gefahren-Abwehrverordnung
- Hochwasserschutz Sandsäcke
- Müllabfuhr Remondis
- Gehölzrückschnitt Friedhofsweg
- Ölspuren
- Bebauungsplan „Höhenblick“ OG Oberbrombach (Standplatz für Wohnmobile)
- Windkraft und Nationalpark (Meinungs- und Interessenvertretung der OG)

Der Vorsitzende:



Der Schriftführer:

